

Stars und Sternchen des Russischen Balletts: Klassiker in 3D

und

Sonderprogramm für Kinder: Zauberhafte Puppenwelt

Moskauer Solisten und Videokünstler präsentieren ein gemeinsames Programm

Die Künstlerinitiative russischer Ballettsolisten*innen des Bolschoi und weiterer führender Moskauer Theater präsentiert zusammen mit russischen Video- und Lichtkünstlern das erste Galakonzert, das klassisches Ballett mit visuellen Spezialeffekten verbindet. Holografische Projektionen und 3D-Animationen begleiten acht Tänzer*innen und lassen die Ursprungsform des Balletts im Smartphone-Zeitalter für den Zuschauer zu einer neuen und bisher einzigartigen Erfahrung werden. Die Solisten*innen zeigen ihr Können den großen und, in einer speziell für Kinder konzipierten Vorstellung, auch den kleinen Zuschauern*innen. Die Rahmengeschichte bildet in beiden Fällen eine vergessene und verstaubte magische Musikschatulle, der nach und nach u.a. die Heldinnen und Helden des Balletts Schwanensee, Satanella sowie Diana und Actaeon entsteigen. Mit Hilfe digitaler Technik erwachen Puppen und Wälder zum Leben, werden fantastisch-mystische Welten erschaffen und im Bonbon-Regen Kinderträume wahr. Die dargebotenen Fragmente berühmter klassischer Ballettstücke mit Musiken u.a. von Tschaikowski, Pugnini und Minkus machen sich die Moderne in Form von visuellen Spezialeffekten zu eigen. Neben klassischen Werken können sich die Zuschauer*innen auch auf die extra für diese Veranstaltungsreihe komponierten Stücke des jungen Sängers und Songschreibers Mitya Burmistrov freuen. Burmistrov nahm u. a. am Red Bull Music Academy Bass Camp teil, trat mit klassischen Orchestern auf und war Ehrengast eines Konzertes des Multiinstrumentalisten Yoav. Sein Youtube-Kanal war der erste in Russland, der über 50 Millionen Aufrufe verzeichnete. Ein weiteres Show-Highlight bildet die Modern Dance-Choreographie „Black“ des italienischen Ausnahmetalentes Francesco Ventriglia, der bereits beim La Scala in Mailand, am Bolschoi-Theater sowie als künstlerischer Leiter am Royal New Zealand Ballet arbeitete und vor kurzem die Führung des Ballet Nacional Sodre in Uruguay übernommen hat. Das Team von „Klassiker in 3D“, unter Leitung der Produzenten Susanna Kuleshova und Oleg Dmitriev, ist überzeugt: Die klassische Ballettkunst kann in der Sprache der Gegenwart überleben und so atemberaubend Neues präsentieren. Die Vorstellungen finden vom 27. bis 29. April 2018 im Russischen Haus der Wissenschaft und Kultur Berlin statt.

Das Erwachsenenprogramm wird vom 27.04. bis 29.04.2018 um 19:30 Uhr gezeigt. Das Programm für Kinder am 28.04. und 29.04.2018 ab 15 Uhr.

Programm:

Stars und Sternchen des Russischen Balletts: Klassiker in 3D (1h 40min)

1. Beginn mit Musik von Mitya Burmistrov
Vorgeschichte der magischen Musikschatulle
2. Diana und Actaeon – Pas de deux, Cesare Pugni
3. Le Corsaire – Pas de deux, Adolphe Adam
4. Schwanensee – Adagio, Pjotr Tschaikowski
5. The Flames of Paris – Pas de deux, Boris Assafjew
6. Musikalische Darbietung von Mitya Burmistrov
7. Giselle – Adagio, Adolphe Adam
8. Satanella, Venetian Carnival – Pas de deux, Cesare Pugni
9. Black – Modern Dance, Musik René Aubry, Choreographie Francesco Ventriglia
10. Finale mit Musik von Mitya Burmistrov

Sonderprogramm für Kinder: Zauberhafte Puppenwelt (1h 30min)

1. Beginn mit Musik von Mitya Burmistrov
Vorgeschichte der magischen Musikschatulle
2. Das bucklige Pferdchen – Pas de trois „Ozean und Perlen“, Cesare Pugni
3. Le Corsaire – Pas de deux, Adolphe Adam
4. Schwanensee – Adagio, Pjotr Tschaikowski
5. Les Millions d'Arlequin – Pas de deux, Riccardo Drigo
6. Musikalische Darbietung von Mitya Burmistrov
7. Diana und Actaeon – Pas de deux, Cesare Pugni
8. Satanella, Venetian Carnival – Pas de deux, Cesare Pugni
9. Dornröschen – Pas de deux „Prinzessin Florine und der blaue Vogel“, P. Tschaikowski
10. Finale mit Musik von Mitya Burmistrov

Solisten:

Susanna Kuleshova	(Kaiserliches Balletttheater)
Evgeniya Krechetova	(Kaiserliches Balletttheater)
Artem Lepkov	(Stanislawski- und Nemirowich-Danchenko-Musiktheater)
Nikita Kirillov	(Stanislawski- und Nemirowich-Danchenko-Musiktheater)
Aslan Karginov	(Theater Russisches Ballett)
Natalya Potekhina	(Theater Russisches Ballett)
Denis Akinfeev	(Stanislawski- und Nemirowich-Danchenko-Musiktheater)
Felicia Rusu	(Natalya Sats Musical Theater)

Video-/Lichtkünstler:

Regisseur / Produzent
Susanna Kuleshova

Leitender Produzent Spezialeffekte / Art Director
Oleg Dmitriev

Künstlerischer Leiter / Grafikdesigner / Techniker
Sejmur Gyulaliev

Licht- / Tontechniker
Evgenij Selivanov

Tickets:

Von 25€ bis 51€, ggf. können Zusatzkosten durch die externen Ticketverkäufer hinzukommen

Online: www.russisches-haus.de, www.ticketmaster.de, www.eventim.de

Vorverkaufsstellen:

Russische Theaterkasse, Augsburgstr. 20, 10789 Berlin

Russisches Haus der Wissenschaft und Kultur, Friedrichstraße 176-179, 10117 Berlin

Abendkasse (1,5 Std. vor Beginn):

Russisches Haus der Wissenschaft und Kultur, Friedrichstraße 176-179, 10117 Berlin

An den Vorverkaufsstellen sowie an der Abendkasse sind auch ermäßigte Tickets verfügbar.

Kontakt:

Mediaost Events und Kommunikation GmbH
Erich-Steinfurth-Straße 6
10243 Berlin
Tel.: +49 30 86 45 18 73
www.mediaost.de

Anna Leonenko
Projektleitung & Programm
Mobil: +49 160 955 22009
leonenko@mediaost.de

Daria Zelenskaya
Pressebüro
Mobil: +49 157 724 236 89
zelenskaya@mediaost.de